



Am Freitag, dem 26.01. erhielten die Klassen 10e und 10d einen nicht sehr alltäglichen Besuch. Aktuell ist der Nationalsozialismus durch die politische Lage viel präsenter als zuvor, wodurch wir Schülerinnen und Schüler uns intensiv mit dem Thema befassten. So führte uns das Theater Trier innerhalb kurzer Zeit hautnah in das Leben der Anne Frank.

Die Solistin, Tamara Theisen, versetzte sich mit nur wenigen Requisiten und viel Inbrunst in die Rolle der Anne Frank. Schon das ähnliche Aussehen, ein knielanges Kleid und schulterlange braune Haare sowie die vielen Briefe und das wohl bekannteste Tagebuch der Welt, brachten uns mit der Geschichte näher zusammen und ließen das Mädchen „wieder auferstehen“. Die Atmosphäre war angenehm und mit großer Erwartung gespickt. Wir waren alle sehr positiv von dieser Aufführung überrascht. Von Anfang an war die Aufmerksamkeit durch die selbstbewusste und laute Stimme geweckt. Diese verging auch nicht, das Stück war durch und durch interessant. Die Übergänge von dem Vorlesen der Briefe sowie dem gestikulierenden Vortragen wurden mit harmonischer, leiser Musik begleitet.

Einen großen Teil nahm der Geliebte von Anne ein. Peter van Daan war ihre erste Jugendliebe und sollte auch ihre Letzte sein, denn nach zwei Jahren gespannter Isolation in dem berühmten Hinterhaus in Amsterdam wurden die acht Versteckten verraten. Von wem ist ungewiss. Denn ab August 1944 gab es keine weiteren Einträge mehr in „Kitty“. So nannte sie ihr kariertes Tagebuch, welches ihr Vater ihr zum 13. Geburtstag geschenkt hatte. Kurz vor Kriegsende wurden die Familien getrennt und in Konzentrationslager gebracht, wo Anne Frank im Alter von 15 Jahren mit ihrer älteren Schwester Margot im Frühjahr 1945 im KZ Bergen-Belsen an Typhus verstorben ist.

Heutzutage ist es wichtig diese Zeit nicht zu vergessen. Durch diese szenische Lesung konnten all unsere Fragen beantwortet werden und wir gewannen einen bedeutsamen Einblick in das Leben der jungen Anneliese Marie Frank.

Wir danken dem Theater Trier für ihr gelungenes Stück!